

Worte verletzen ... und Schweigen tötet

15.01.2021, 13:07 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Herzprung-Verlag GbR*

Presseagentur: *CAT creativ Redaktions- und Literaturbüro*



Spannender Thriller mit ernstem Hintergrund aus der Feder der österreichischen Autorin Karin Waldl

Mit ihrem aktuellen Werk "Worte verletzen ... und Schweigen tötet" setzt die österreichische Autorin Karin Waldl erneut ein Signal zu einem aktuellen Thema: Kindesmissbrauch und die Folgen, die sich daraus ergeben können, werden hier drastisch in Szene gesetzt. Die Autorin zahlreicher Kinder- und Jugendbücher wendet sich diesmal nicht an die jungen Leser, sondern verpackt ihre Botschaft in einen Psychothriller für junge Erwachsene. Dabei wechselt Karin Waldl gekonnt zwischen den Ebenen, wenn ihre Protagonistin in ihre eigenen Erzählwelten abtaucht und dort ihre ganz persönliche Geschichte zu verarbeiten sucht.

Die erst zwanzig Jahre alte Emilia Klein sitzt als verurteilte Schwerverbrecherin im Hochsicherheitsstrakt des Gefängnisses. Seit zwei Jahren versucht die Psychologin Frau Dr. Gabriel, Emilias Tat in gemeinsamen Gesprächen aufzuarbeiten - vergebens. Emilia verleugnet ihre Identität und ihre Vergangenheit, sie verweigert jede Information zu ihrer schweren Tat und ihren Motiven. Äußerlich gleichgültig nimmt sie ihr Leben im Gefängnis an, wohl wissend, dass sie es niemals wird verlassen dürfen. Emilia findet ihre Freiheit in ihrem Inneren. Oft von Albträumen geplagt und innerlich brodelnd taucht sie in Fantasiewelten ein und schreibt wie im Rausch ihre Geschichten. Auch ihr eigenes Verbrechen verarbeitet sie schließlich in einer dieser Erzählungen, und die Psychologin Dr. Gabriel erfährt schließlich die ganze grausame Geschichte um Emilia und ihre von Vergewaltigung geprägten Kindheit.

Alle Bücher der Autorin sind inspiriert von der starken religiösen Bindung, die ihr eigenes Leben ausmacht. So steht auch in "Worte verletzen ... und Schweigen tötet" am Ende die Frage, ob die Romanheldin sich von ihrer furchtbaren Vergangenheit befreien kann, wenn sie Gott darum bittet, ihren Peinigern zu verzeihen. Aus einem Psychothriller um Vergewaltigung und Kindesmissbrauch wird damit zugleich ein religionspädagogisches Buch. Karin Waldl, Jahrgang 1982, lebt mit ihrer Familie in Oberösterreich. Sie ist Lehrerin für Mathematik und Religion und wirkt engagiert in der kirchlichen Arbeit mit.

Bibliografische Angaben:

Karin Waldl: Worte verletzen ... und Schweigen tötet

Herzprung-Verlag GbR 2020

ISBN: 978-3-96074-371-2

Taschenbuch, 238 Seiten, 12,90 Euro €, das Buch ist auch als E-Book erhältlich.

Zu erhalten über den gut sortierten Buchhandel, Amazon und den Verlag .

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Herzprung-Verlag GbR
Herr Thorsten Meier
Mühlstr. 10
88085 Langenargen
Deutschland

fon ..: 07543/9081356
fax ..: 07543/6024999
web ..: <http://www.herzprung-verlag.de>
email : info@herzprung-verlag.de

2014 haben die beiden Verleger Martina und Thorsten Meier als zweiten, unabhängigen Verlag nach Papierfresserchens MTM-Verlag, einem Kinder- und Jugendbuchverlag, den Herzprung-Verlag gegründet, der sich auf die Herausgabe von Belletristik, Lyrik und Sachbüchern im Erwachsenenbereich spezialisiert hat.

Pressekontakt:

CAT creativ Redaktions- und Literaturbüro
Frau Martina Meier
Tostner Burgweg 21c
6800 Feldkirch

fon ..: 0043 5522 25481
web ..: <http://www.cat-creativ.at>
email : cat@cat-creativ.at

Portrait

2014 haben die beiden Verleger Martina und Thorsten Meier als zweiten, unabhängigen Verlag nach Papierfresserchens MTM-Verlag, einem Kinder- und Jugendbuchverlag, den Herzprung-Verlag gegründet, der sich auf die Herausgabe von Belletristik, Lyrik und Sachbüchern im Erwachsenenbereich spezialisiert hat.

News-ID: 1203114 • Views: 825 (Stand: 01.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1203114/Worte-verletzen-und-Schweigen-toetet.html>